

Offizielles Organ des
Zentralverbandes Deutscher
Kaninchenzüchter e.V.

Der Kleintier-Züchter

A 11166
ISSN 1613-6357
13. Mai 2005

Kaninchen

Zeitung

9/2005



1085826 9/05 A 11166 1214
Herrn
Jens Jädtschke
Martin-Müller-Str. 9/A
30900 Wedemark



1,0 Japaner, 20. Bundes-Rammlerschau Erfurt 2005, 96,5 Pkt. Sieger (Martin Hess, Sindelfingen).



1,0 Rheinische Schecken, 20. Bundes-Rammlerschau Erfurt 2005, 97,5 Pkt. Sieger (Jens Jadischke, Wedemark).

über den Vorjahren waren auch bei den hoch bewerteten Tieren die Seitenzeichnungen fast ideal!

255 **Thüringer:** Genau ein Tier mehr als in Kassel. Ich denke, an der Tierzahl kann man die Beliebtheit dieser schönen Rasse erkennen. Hier wurde die gesamte Bandbreite der Punkte genutzt, um die besten Tiere herauszufinden. Den Bundessieger stellte J. Kern, Wildberg (97,5 Pkt.), Klasse waren die Pos. 2 und 4. Klassensieger stellten mit je 97 Pkt. I. Gleichmann, Siersleben; C. Collmann, Amtsberg, und T. Bill, St. Wendel (97,5 Pkt.). Weitere V-Tiere zeigten E. Reil, Bindlach; K.-H. Kastern, Wesendorf; M. Graf, Hambrücken; W. Lantzs, Großhartmannsdorf; U. Schmidt, Trünzig. K.-H. Schmittwilken, Rheine; Zgm Jensen, Harrislee, und T. Bill, St. Wendel, zeigten sehr ausgeglichene Tiere, die mir außerordentlich gut gefielen. Wenn ich die Tiere im Durchschnitt betrachte, stand hier Klasse!

In den Spitzenzuchten waren tolle Körperformen, Felle und Rassemerkmale zu sehen. Auch wenn die Unterfarbe die vorletzte Position ist, sollte diese nicht außer Acht gelassen werden. Hier war oft „am Haarboden hell“ oder „Unterfarbe hellt auf“ zu lesen. Auch neigten einige Tiere dazu, im Ganzen etwas dunkel zu werden. Meist waren aber sehr gute Vertreter ihrer Rasse gemeldet. Die Tiere der Zuchtfreunde Bill und Kern fielen mir durch schöne Typen auf, die auch auf dem Bewertungstisch durch Stellung bestachen.

120 **Weißgrannen, schwarz:** Damit waren hier doppelt so viele Tiere als vor zwei Jahren gemeldet. Die Zgm Moormann, Wardenburg, sicherte sich mit einen von insgesamt 2 V-Tieren den Bundessieger. Ein ausgeglichenes Tier in allen Pos. Auch der zweite V-Rammler von der Zgm Pulst, Düsseldorf, gefiel mir besonders gut; er war das zweitbeste Tier dieser Rasse und

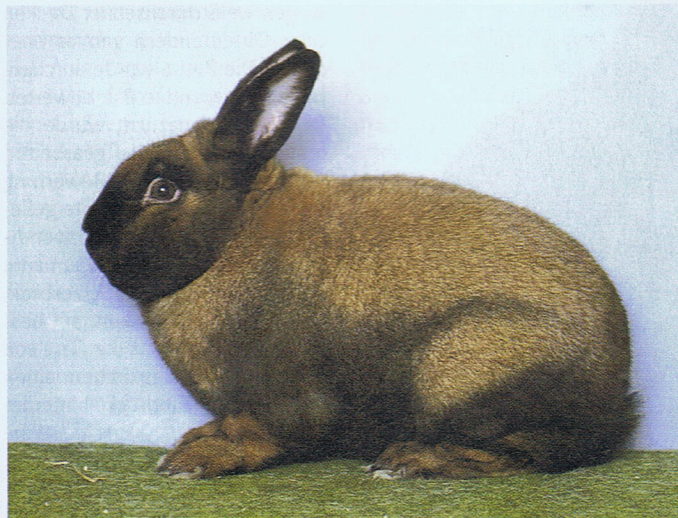
damit Klassensieger. Sehr ausgeglichene Zuchten zeigten A. Auer, Altenburg; U. Becke, Spröttau; W. Raetz, Wendemark, G. Heinrich, Hamburg, und M. Vömel, Bad Vilbel. Ein weiterer Klassensieger wurde von W. Borchers, Wardenburg, mit 96,5 Pkt. gezeigt. Seine Tiere beeindruckten mich durch ihre Ausgeglichenheit. In den genannten Zuchten waren schöne Körperformen und Felle zu sehen. Auffallend bei den Spitzentieren, die sehr guten Kopfbildungen. Die Pos. 4 darf nicht außer Acht gelassen werden. Hier gab es den meisten Anlass zur Kritik. Die Pos. 5 und 6 bereiteten kaum noch Schwierigkeiten. Die Zeit der weiß durchsetzten Deckfarben gehört in den meisten Zuchten der Vergangenheit an.

29 **Weißgrannen, blau:** Der Bundessieger erreichte 97 Pkt., dieses Tier kam aus der Zucht von K. Thomas, Dürrhennersdorf. S.

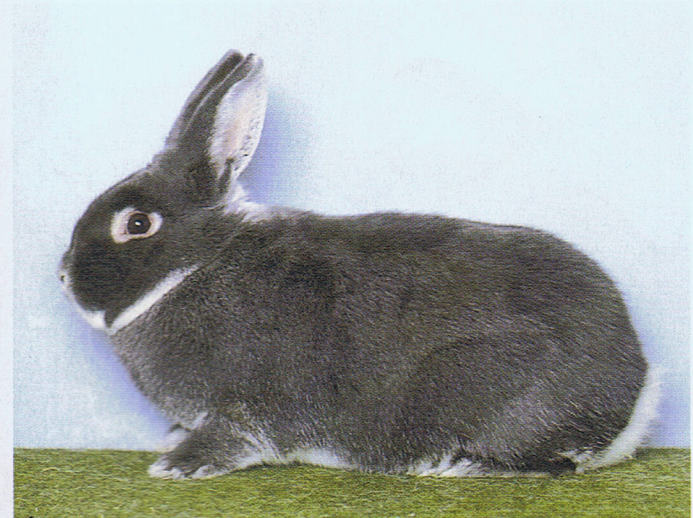
Kühn, Hörselgau, O. Aff, Grünberg; H. Bannenber, Kassel, und D. Eich, Jossgrund, zeigten nach dem Bundessieger die besten Tiere. In Pos. 2 braucht sich dieser schöne Farbenschlag hinter den Schwarzen nicht zu verstecken. Hier wurde mächtig etwas getan! Allerdings ist in Pos. 3 hin und wieder „etwas weich“ zu lesen gewesen.

2 **Weißgrannen, havannafarbig:** B. Müller, Schlüchtern, stellte beide Tiere vor (2x 95,5 Pkt.). Diesem schönen Farbenschlag wünsche ich mehr Züchter.

153 **Hasenkaninchen, rotbraun:** W. Martin, Überherrn, zeigte uns den Bundessieger mit 97,5 Pkt. Eine 19 in Pos. 2 und volle Punktzahl in den Pos. 5 und 6 machten den feinen Unterschied. Die Klassensieger kam aus den Zuchten von R. Mohr, Zeitz, und C. Pillau, Hermsdorf, mit je 97 Pkt. Weitere V-Tiere hatten K. Nagel, Geldern; A. Dreher, Alsbach; S. ▶



1,0 Thüringer, 20. Bundes-Rammlerschau Erfurt 2005, 97,5 Pkt. Sieger (Joachim Kern, Wildberg).



1,0 Weißgrannen, blau, 20. Bundes-Rammlerschau Erfurt 2005, 97 Pkt. Sieger (Klaus Thomas, Dürrhennersdorf).